

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

### Filmskript: Sebastian wird Salafist

Ein Film von Ghafoor Zamani

00:02

Der Koran. Mit fünf Jahren habe ich ihn auswendig gelernt. Auf Arabisch. Ich habe kein Wort verstanden. Wir Afghanen sprechen gar kein Arabisch. Seit 40 Jahren lebe ich nun in Deutschland. Ich bin Deutscher. Inzwischen habe ich den Koran studiert.

Auch viele junge Deutsche interessieren sich für den Islam. Manche werden radikal. Warum?

Um das herauszufinden, werde ich drei Jahre lang jede Woche nach Wuppertal fahren und mich mit solchen Jungen zu treffen.

2014 lernte ich einen jungen Deutschen kennen, der zum Islam konvertiert war.

00:36

Muslimen unter sich sind Brüder. In Wuppertal leben dreißigtausend muslimische Brüder und Schwestern. Wuppertal ist zu dieser Zeit Hochburg radikaler Muslimen, sogenannter Salafisten.

00:48

Der Junge heißt Sebastian. Bei ihm sind seine muslimischen Brüder.

Gerade gehen sie in ein islamisches Restaurant, in dem sie beten können und sich rituell waschen.

01:02

Sebastian ist Abiturient. Mit 16 ist er zum Islam übergetreten. Noch ist Sebastian ein ganz normaler Junge, der bei seiner Mutter lebt. Doch bald wird er einen riskanten Weg einschlagen: Den Weg des Salafismus.

01:30

Sebastian hat für sich beschlossen, jede Bewegung, jede Handlung, einfach alles nach dem Islam zu richten. Für ihn gibt es nur noch halal oder haram: erlaubt oder verboten. Alles will er seinem neuen Glauben unterordnen.

Er wird seine alten Freunde aufgeben müssen. Seine Eltern sind nun für ihn Kufar – Ungläubige. Seine Lieblingsmusik ist jetzt unislamisch. Er darf keinen Alkohol mehr trinken. Seine Gedanken dürfen nicht mehr unrein sein.

02:05

Sebastians neuer Alltag: Schischa rauchen und dabei mit den Brüdern über die Scharia sprechen - das strenge islamische Gesetz.

02:16

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

Ich gewinne langsam Sebastians Vertrauen. Er erzählt mir, dass ihm die Scharia inzwischen über alles geht. Doch die Scharia ist das altertümliche Gesetz des Islam. Sie steht im Widerspruch mit den deutschen Gesetzen. Sebastian und seine Brüder - arabisch Achis - werden sich entscheiden müssen.

02:37 Sebastian

*Wir haben diese Probleme, dass wir nicht in einem islamischen Land leben. Alles nicht so strukturiert ist. Wir müssen alles selber aufbauen, auf eigene Faust sozusagen, natürlich mit dem Achis mit der Unterstützung mit der Moscheen-Gemeinschaft.*

02:48

Ende 2014 glaubt Sebastian, nicht so in Deutschland leben zu können, wie er das nach dem Islam eigentlich müsste.

02:54 Sebastian

*Wir haben ein Defizit, was hier dem islamischen Staat anbelangt. ..z. B .*

*Bestimmte Dinge Selbstjustiz, die in der Scharia erlaubt sind, die man hier in Deutschland, laut dem deutschen Gesetzbuch nicht vollziehen darf.*

Frage:

*Was meinst du mit Selbstjustiz?*

Sebastian

*Ja, z. B. ...*

Frage:

*...Abtrünniger?*

Sebastian

*Ja oder Steinigung. Oder z. B.*

Frage:

*Hände abhacken?*

Sebastian

*... genau, genau.*

*Wenn jemand stiehlt, dass man die Hände abhackt. Dass das können wir in unserem Land natürlich nicht nachvollziehen.*

03:25

Die Scharia für Wuppertal. Sebastian wünscht sich das eigentlich. Am nächsten Tag besuche ich Sebastian zuhause bei seiner Mutter.

03:34

Seine Lieblingsseite im Internet : „Die Wahre Religion“. Eine einflussreiche Salafisten-Plattform für junge

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

Muslime in Deutschland. Alle predigen hier auf Deutsch. Auch Sven Lau, ein deutscher Konvertit, der sich kämpferisch in Szene setzt und zu einer Demonstration aufruft

03:54 Sven Lau

*Was ist unser Anteil, wie oft denken wir an sie. Was sind wir bereit zu opfern für unsere Geschwister, deswegen ich bitte dich mein Bruder, nimm die Sache ernst, verbreite es und am Besten erscheine am dem Tag, es wird so gegen 15 und 16 Uhr anfangen. Auch wenn man weiß, dass man am 14 März nicht erscheinen kann, man vielleicht Geld sammeln oder mit geben oder kann man Dual machen Sachen verbreiten. Sei ein Teil! Also fühl das, dass wir ein Körper sind.*

04:14

Sebastian will zu Sven Lau und mit dem Verein „Die Wahre Religion“ heute in Wuppertal demonstrieren. Die Salafisten wollen offen und selbstbewusst auftreten. Allen voran Sven Lau.

4:31

Auf diesem Wagen soll er sprechen. Viele kommen wegen ihm, trotz Polizeiaufgebot - Auch Sebastian.

04:30

Zum Ersten mal sehe ich ihn im Kaftan. Er begrüßt mich mit dem Fingerzeichen des Islamischen Staates. Sebastian erzählt, wie ihn Muslime vor fünf Jahren zu ihrem Bruder machten.

04:53 Sebastian

*Die waren so fasziniert davon, dass eigentlich so mich überzeugen wollten zu dem Zeitpunkt zu konvertieren direkt. Aber ich war mir eigentlich noch nicht sicher, ich wollt das alles noch nicht so ganz, und ich war ziemlich am Zweifeln und so, und da haben die gesagt, trotzdem, komm wir machen das jetzt. Obwohl ich nicht ganz 100 % sicher war, und dann haben wir dass einfach gemacht so und dann bin ich konvertiert.*

05:17

Jetzt ist Sebastian mitten in der Salafisten-Szene.

05:30

Der Schlachtruf der Salafisten

05:33 Sven Lau

*Allah... er sagt in seinem edlen Buch:  
Ihr seid die beste Gemeinschaft unter den Menschen. Und, oder die besten Menschen, die jemals hervorgekommen ist.*

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

05:53

Anders gesagt: Nicht-Muslime sind weniger wert.

Zu der Zeit steht Sven Lau schon im Verdacht, Kontakt zu islamistischen Terroristen zu haben. Er ist ein Anführer des islamistischen Netzwerkes, „Die wahre Religion“.

06:05

Sebastian wird fotografiert und registriert. Ab sofort ist er ein polizeibekannter Salafist.

06:17

Wenige Tage später besuche ich wieder Sebastian zuhause. Im Internet hat er schon ein Foto von sich auf der Demo entdeckt und ausgedruckt.

06:29 Sebastian

*Im Hintergrund sieht man ja auch das Bassri, der aus dem Kosovo der auch mit uns war. Samed war dabei. Also ich habe das auch nicht so empfunden dass da irgendwie schlimme Jungs oder radikale Leute wären. Also eher normale Leute halt. Und direkt danach haben die uns in so Zelten dann kontrolliert, ob wir nicht etwas Gefährliches dabei haben.*

06:53

Unerwartet kommt seine Mutter.

07:45 Frage

*Wie haben Sie reagiert, das aller erste Mal?*

07:28 Mutter

*Panik. Angst! Sehr.*

Frage:

*Warum?*

Mutter:

*Sehr. ...Weil man viel Negatives hört, über Muslime.*

Frage:

*Was hören Sie zum Beispiel?*

Mutter:

*Ja, dass die ihren Glauben mit Gewalt durchsetzen wollen.*

07:41 Frage

*Hamza, hast du versucht jemand in der Familie zum Islam zu bekehren?*

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

07:43 Sebastian

*Ja, ich hab versucht halt meine Schwester zum Islam zu bringen...*

Frage:

*Ja?*

Sebastian

*Aber ich hab das halt nicht so ganz geschafft.*

Frage

*Warum?*

07:51 Sebastian

*Ja das war schwierig. Sie hat das nicht annehmen wollen. Also nicht weil sie die Religion nicht mag, sondern weil sie eher so in diesem christlichen bleiben wollte. Also, sie war ja katholisch und sie wollte auch in diesem christlichen bleiben, und deswegen ist sie dann anstatt zum Islam zum evangelischen gekommen.*

08:11 Frage

*Haben Sie nicht versucht Sebastian wieder zurück zu gewinnen?*

08:14 Mutter:

*Manchmal schon, ja.*

Frage:

*Wie ist das für Sie?*

08:19 Mutter

*War am Anfang nicht so ganz einfach. Weil mir der Glaube fremd ist. Ich bin katholisch, mein Mann katholischer Theologe, deshalb ist es nicht so einfach gewesen.*

*Weil am Anfang ist er schon in eine Moschee gegangen, wo ich nicht ganz mit zufrieden war.*

*Wo er mir so erzählt hat, was der Iman gesagt hat. Wo ich gesagt hab, dass das Quatsch ist.*

Sebastian

*In der kurdischen Gemeinschaft.*

Mutter

*In der kurdischen Gemeinschaft. Das fand ich nicht in Ordnung, weil der ihm gesagt hat: Er ist mit türkischen Mädchen hier aufgewachsen, zusammen in die Schule gegangen, in die Grundschule, hier aufgewachsen, befreundet. Er soll nicht mehr mit den Mädchen zusammen sein. Was ja Quatsch ist, ne?*

09:04 Frage

*Wer hat dir gesagt?*

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

09:06 Sebastian

*Das war ja gar kein Imam, das war der Scharoch, der Mentor. Der hat mir das so empfohlen, dass es besser ist. Das man den Kontakt ja nicht abbricht, aber ein bisschen....*

Mutter:

*... meiden sollte.*

Sebastian

*... meiden sollte.*

Frage

*Mit Frauen?*

Sebastian

*Jaja, generell den Kontakt.*

09:25 Frage

*War schwierig oder wie?*

Sebastian

*War schwierig, war sehr schwierig. Es gab da mal eine Situation und da gab es ein Mädchen, das mochte ich schon sehr und wir haben uns öfter getroffen. Das war natürlich auch nicht gut. Da war ich schon Muslim.*

Frage:

*Dann ging das nicht mehr oder wie?*

Sebastian

*Dann ging nicht mehr ja, weil die Eltern wussten nichts davon. Und wir haben uns trotzdem getroffen. Und wir haben beide ein schlechtes Gewissen und dass ist dann auch im Endeffekt auseinander gebrochen.*

09:38

Wir fahren in die Stadt. Das ist schwierig geworden für Sebastian. Denn fast alles dort ist nach der Scharia verboten.

09:44 Frage

*Warum interessiert dich eigentlich die Scharia?*

10:02 Sebastian

*Weil die Scharia ja laut Koran das Gesetz, das Gesetzbuch für uns ist. Und das beste Gesetz ist, das es auf der Erde gibt. Dem ist kein Zweifel entgegenzusetzen. Also ich finde auch, die Scharia ist das beste Gesetz für uns Menschen und für uns Muslime.*

10:05

In der Stadt kann er den vielen Versuchungen nicht ausweichen.

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

10:07 Sebastian

*Man hat hier Probleme. Weißt du zum Beispiel jetzt Frauen die sich, die sich sehr freizügig anziehen, wo du dann dich zurück nehmen musst, sie nicht anzugucken. Zum Beispiel während des Fastens. Das ist ja ganz schwierig.*

*Wir müssen aushalten.*

*Wir müssen im Sommer, müsst man eigentlich mit Augenbinde durch die Stadt gehen oder gar nicht durch die Stadt gehen.*

10:33

Sebastian ist früher oft mit seinem Vater Rainer in die Kirche gegangen. Aber den Weg zu Gott hat Sebastian erst durch den Islam gefunden.

10:54 Vater

*Natürlich meine Wurzeln sind christlich und ich hätte mich sehr gefreut, wenn er alos auch in meiner Wurzeln so gefunden hätte. Das ist seine Heimat.*

11:06 Frage:

*Da war auch ein bisschen Problem in der Familie?*

11:09 Vater

*Er hatte schon Probleme mit seiner Mutter, die wollte nicht so gerne, dass er in den Islam ginge und...*

11:17 Frage:

*Das ist Sebastian?*

11:29 Vater

*Das ist Sebastian.*

Frage:

*...der jetzt Hamza heißt.*

Vater

*Hamza, genau. Ich musste mich erstmals informieren im Koran, was Hamza gemacht hat.*

11:38

Sebastian nennt sich inzwischen Hamza. Er geht mitten in der Nacht in die Moschee - wie der erste Hamza vor 1.400 Jahren, ein Onkel des Propheten Mohammed und Kriegsherr der Muslime.

11:53

Laut beten darf nur der Imam. Hamza muss dieselben Suren sehr leise mitsprechen.

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

12:10

Wer Muslim werden will, darf den Koran nur auf Arabisch lesen. So steht es im Koran. Sebastian lernt arabisch.

12:31

Warum hat sich Sebastian Hamza genannt?

12:35 Hamza

*Also, am Anfang habe ich mir da eigentlich gar nicht so Gedanken drüber gemacht.*

*Ich habe die Geschichte gelesen. Und wusste sogar, wer das ist. Und am Anfang war ich so beeindruckt von diesem Mann.*

Imam

*Vom Onkel von Mohammed.*

*Er war sehr mutig, der Hamza. Er war Reiter, sehr guter Reiter. Und er konnte auch mit dem Schwert umgehen.*

13:07

2015: Hamza will die Brüder treffen und mit ihnen über das Heiraten reden: Es quält ihn eine Frage: Wie soll er eine streng muslimische Frau kennenlernen, wenn er keine Kontakte zu Frauen haben darf?

13:24

Dado aus Bosnien, der schon früher zum Islam konvertierte, soll Hamza Tipps geben. Bei mir zuhause in Afghanistan hat meine Mutter eine Frau für mich ausgesucht. Meine Mutter glaubt zu wissen, welche Frau zu mir passt.

Aber Hamza kann nicht einmal seine Mutter bitten, eine Frau für ihn zu finden, denn die ist ja Christin.

Mamadou ist aus Kenia geflohen. Er hat dasselbe Problem wie Hamza, kann aber noch nicht einmal Deutsch.

13:58 Dado

*Guck mal, was Allah geschrieben hat passiert sowieso. Klar muss man selber ein bisschen Eigeninitiative zeigen und auch selber ein bisschen machen aber wenn du selber ein guter sauber Junge kriegst du auch eine gute saubere Frau.*

14:15

Mit „saubere“ Frau meint Dado eine Jungfrau. Hamza schaut im Internet nach, wie viele Kinder er als Muslim bekommen soll.

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

14:23 Hamza

*Im Schnitt, eine deutsche Familie, deutsche Paare, deutsche Ehepartner, kriegen im Schnitt anderthalb Kinder, im Schnitt. Muslimische Familien kriegen halt 7 bis 8 Kinder, so dass 2050 ungefähr Deutschland zum islamischen Staat wird.*

14:40

Zwei Monate später. Rainer fährt Hamza zu einem Chirurg. Hamza kann nur ein wahrer Muslim sein, wenn er beschnitten ist. Nur dann hat er eine Chance, eine islamische Frau zu heiraten. Denn kein muslimischer Vater vertraut einem unbeschnittenen Mann seine Tochter an.

15:26 Frage:

*Geht es gut?*

15:28 Hamza

*Diese Spritzen waren unangenehm.*

15:32 Arzt:

*Beim ihm ist im Kopf die Angst*

Frage:

*Aber du freust dich oder?*

Hamza

*Ja, selbstverständlich.*

15:35

Auch Mamadou hat Hamza begleitet. Er wurde in Kenia beschnitten und will Hamza die Angst nehmen.

16:07 Frage:

*Und wie war es?*

16:10 Hamza

*Es ist ok. Die Spritze war heftig. 6-7 Mal reingestochen.*

16:01

Zwei Wochen später. Hamza ist zu einem konspirativen Treffen eingeladen. Ein Prediger wird hier über den Dschihad sprechen.

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

16:12

Hamza trifft Bruder Salam, den er schon lange kennt.

16:17 Salam

*Wir haben so eine Gruppe gebildet. Ein Kollege von mir heißt Ahmed. Wir haben uns ein bisschen Gedanken darüber gemacht, wie wir so vielleicht was besser machen können, für Jugendliche- nach dem ich konvertiert bin. Dann haben wir entschieden.*

Frage:

*Wie alt bist du?*

Salam

*25. Und dann haben wir uns entschieden, dass wir einen Jugendtreff vielleicht bilden sollen.*

*Wir besprechen einfach. Hier gibt es auch Gelehrte, die hier hinkommen und alle möglichen kommen ja hierhin. Dann kannst du mit dem besprechen, wie es gemeint ist, was das ist. Oder jeder sagt Dschihad, Dschihad. Was ist dann Dschihad? Soll man das machen, dies machen. Was ist das.*

*Gibt es Regeln, gibt es etwas, was du machen kannst, was du nicht machen darfst. Was ist in Deutschland Dschihad?*

17:19 Salam

*Und deswegen kämpfen wir auch darüber, weißt du. Wir kämpfen darum, dass wir versuchen, was zu bewegen, ein bisschen im Internet, bisschen uns selber stärken und so. Jetzt weiß ich, auf welche Internetseite ich gehen kann. Welche Gelehrte ich mir im Internet angucken kann.*

17:32 Frage

*Ist Sven Lau auch da?*

17:34 Salam

*Weiß ich nicht. Jemand wollte einen Vortrag machen. Ich habe eine Email bekommen. Ich bin dahin gegangen.*

17:24

Das Treffen ist im Keller der Moschee. Ich darf mit, aber die Kamera muss draußen bleiben.

Hinter verschlossenen Türen drehen sich die Gespräche um Kriege gegen Ungläubige.

17:39

Zwei Monate später. Hamza ist bereit, in den innersten Kreis der Salafisten aufgenommen zu werden. Er zweifelt nicht mehr, wie damals noch bei seiner Konvertierung. Er muss nur diese Straße weiter gehen. Und dann aussprechen, dass er dabei sein will.

Seine Brüder am Koranverteilstand warten schon auf ihn.

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

18:04

Dieser Gruppe wirft die Staatsanwaltschaft seit Jahren vor, unter dem harmlosen Decknamen „LIES“ Dschihad-Krieger für den Islamischen Staat zu rekrutieren. Doch 2015 war das noch nicht bewiesen.

18:18

Hamza bekennt sich vor laufender Kamera - mit Wala, im Namen Allah- zu den Salafisten.

18:24 Hamza

*Wala. Ich guck schon sehr, sehr lange die Videos von Abou Nagies Projekt, ich bin fasziniert, ich will inschallah irgendwann auch, diesen Hoodie tragen und hier stehen, wo ihr steht*

18:39

Einen Monat später ruft mich Sven Lau an und lädt Hamza und mich ein in ein Zeltlager in einem Wald zwischen Wuppertal und Düsseldorf.

18:50

Für zwei Nächte haben Sven Laus Brüder hier ihre Zelte aufgeschlagen.

Hamza verehrt Sven Lau, aber heute kann er nicht dabei sein.

Dutzende Brüder sind da. Ein internationales Treffen von Salafisten. Es geht auch um den Dschihad.

Sven Lau ist gerade aus Syrien zurück. Zwei Brüder bringen mich zu seinem Zelt.

19:15

Sven Lau wurde nach seiner Syrien-Reise kurz verhaftet. Doch weil die Beweise für seine Zusammenarbeit mit dem Islamischen Staat fehlten, wurde Sven Lau wieder freigelassen.

19:27 Sven Lau

*Das Verwaltungsgericht Düsseldorf hat entschieden, dass ich meinen Reisepass nicht wieder bekomme. Man sagt einfach, ich wäre im Umfeld von gewaltbereiten Salafisten.... aber zeigt mir einen.*

19:39

So präsentiert sich Sven Lau deutschen Behörden zufolge in Syrien.

19:45 Sven Lau

*Es heißt doch, dass ich Leute rekrutiert habe. Es heißt, dass ich im Gefängnis Leute angespornt habe, in den Dschihad zu ziehen.*

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

*Nach dem 11. September Koran in vielen Sprachen ausverkauft. Die letzte zehn Jahren haben so viele den Islam angenommen in Deutschland. Es hat sich zu viel getan. Die Moscheen werden wieder voll. Nicht nur von Älteren, sondern Jugendlichen, vom mittleren Alter, vom hohen Alter.*

*Das Ziel ist das Paradies. Und nur der Tod führt uns ins Paradies. Und wir werden uns von nichts abbringen lassen weder von einer Messerklinge noch von einer Pistole oder von Bomben, Sonstiges, Gefängnis. Wir hoffen und wünschen uns sogar, mit der Schehade und als Märtyrer von dieser Erde zu gehen.*

20:33

Schehade, bedeutet Märtyrer. Der Märtyrertod wird im Islam hoch geschätzt. Auch in meiner Familie und in meinem Freundeskreis in Afghanistan wird davon gern gesprochen.

Im Camp sind jetzt mehr als 100 Brüder aus Deutschland und anderen europäischen Ländern, doch nur wenige darf ich filmen. Sie interessieren sich für Sven Laus Syrien-Reise.

Sie kennen seine Videos, in denen er um Unterstützung für IS-Kämpfer in Syrien wirbt.

20:56 Lau im Video

*Ich möchte Euch direkt jemanden nahe legen... Allah u akbhar...*

*Die ganzen gefangenen Geschwister in Syrien, dass man die befreit. Die werden tagtäglich unterdrückt.*

21:06

Wenige Tage später.

Vor Hamzas Tür warten einige Brüder vom Verein „Die Wahre Religion“. Soll Hamza jetzt für den Kampf in Syrien rekrutiert werden?

21:16 Hamza

*Ich treffe mich gleich mit den Jungs noch. Deswegen. Die mir schon fünfmal angerufen jetzt.*

*Ich habe doch vorhin mit dem telefoniert.*

Frage:

*Wo trifft ihr euch?*

Hamza

*Das ist ja noch nicht klar.*

21:28

Vier Uhr morgens. Mein Eindruck: Hamza ist nun zu allem bereit. Er meint: Auch ich müsse mit in den Dschihad ziehen. Auch von mir werde das erwartet. Ich kann „nein“ sagen, aber gibt es für Hamza noch eine Umkehr? Für ihn hat sich so vieles geändert.

21:42

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

Was hat sich in seinem Leben als strenggläubiger Moslem verändert?

21:45 Hamza

*Alles eigentlich, komplett also mein Freunde hat sich gravierend verändert. Mein tägliches Leben. Alles, eigentlich.*

21:58

Szenen wie diese habe ich oft gesehen: nächtliches Beten, begleitet von Glaubensbrüdern, die bereit waren in den Dschihad zu ziehen.

Ich habe Angst um Hamza.

22:22

Wird Hamza den Weg des Salafimus weiter gehen? Mit allen Konsequenzen?

22:28 Hamza

*Natürlich. Das ist eine Entscheidung fürs Leben, wie man so sagt.*

22:32

Und was bedeutet das für dein Leben morgen? Hamza.

22:35 Hamza

*Ich war schon immer interessiert mal in ein islamisches Land zu reisen.*

22:40 Hamza

*Ich hab mir auch schon sagen lassen, dass das dann unter Umständen gefährlich sein könnte.*

22:49

Ende 2015. Sven Lau wird verhaftet. Laut Staatsanwaltschaft gibt es nun genügend Beweise und Zeugen, dass Sven Lau eine islamistische Terror-Gruppe unterstützt hat. Später wird er zu fünfeinhalb Jahren Haft verurteilt.

23:04

Für Hamza und seine Brüder ist das ein Schock.

Sie verfolgen die Berichte und diskutieren.

23:16

2016. Hamza beginnt aus seinem Traum von der „Wahren Religion“ aufzuwachen.

Er fragt sich: Wird sein Handy überwacht? Ist auch er im Visier von Verfassungsschutz und Polizei?

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

Hamza sucht Schutz bei seinem Vater, der nach wie vor zu ihm steht.

Von seinen muslimischen Brüdern ist er enttäuscht. Zweifel kommen in ihm auf. Doch kommt Hamza jetzt noch von ihnen los?

23:40 Hamza

Von manchem war ich auch ein bisschen erschreckt, keine Ahnung. Also viele haben komische Sachen erzählt und ich habe auch komische Leute kennengelernt.

23:48

Die muslimischen Brüder wollen Hamza zurückgewinnen.

Maslum will Hamza wieder auf die Scharia einschwören. Doch Hamza fängt an zu widersprechen, etwa in der Frage: Darf man einem Ungläubigen die Hand geben?

24:01 Maslum

*Und dann sagt ein Muslim, nein ich darf dir nicht die Hand geben. Dann finde ich das gut.*

24:00 Hamza

*Diese Scharia-Gesetze, die sind einfach für uns unvorstellbar, weil wir in Deutschland aufgewachsen sind. Wir sind mit diesem, sagen wir mal liberalen humanen Gesetz aufgewachsen.*

24:10 Maslum

*Wenn du jetzt der Ladenbesitzer bist und der klaut ein Apfel von dir. Du kannst seine Hand abschneiden. Aber wenn du sagst. Ok ist nicht schlimm, bereut das einfach nur. Dann geht weg von hier.*

24:20 Hamza

*Eine Hand abzuhacken das ist schon für uns weit entfernt diese Strafe, weil wir wissen wenn wir was machen, uns wird nicht körperlich geschadet, sondern wir müssen ins Gefängnis. Dass wir aus der Tat quasi lernen und resozialisiert wird, so sagt man.*

24:34 Maslum

*Und wenn deine Hand abgehackt wird, dann lernst du daraus.*

24:42 ARD-TAGESSCHAU

*In der belgische Hauptstadt waren bei Selbstmordattentat am Flughafen und in einer Metro-Station 32 Menschen getötet wurde. Den Anschlägen hat sich die Terror-Gruppe „Islamischer Staat“ bekannt.“*

24:53

Auch Hamza und ich wurden gefragt, ob wir in den Dschihad ziehen wollen.

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

24:58 Hamza

*Die Leute, die diesen Drang haben zu denken, das was IS und Co machen das es richtig ist, die wollen das auch verkünden. D.h. du kriegst ziemlich schnell mit. Sobald du mit ihm rumhängst der wirklich sagen wir so drauf ist und sagt, was IS ist richtig, der wird auch für die kämpfen, dann wird dir auch direkt von selber Preise geben. Du musst ihn gar nicht ihn fragen. Der versucht dich dann eigentlich davon zu überzeugen, dass es richtig ist. Sagt kuck mal wir müssen gegen die Ungläubigen vorgehen oder so was. Das habe ich häufiger erlebt, dass so was gibt.*

25:32

Hamza wird von Tag zu Tag einsamer. Ich bin froh, dass er nicht mitgegangen ist und jetzt anders denkt. Die Sicherheitsbehörden sind der „Wahren Religion“ auf den Fersen.

25:42 NDR-PANORAMA

*Das Ziel der Aktion Salafisten, Unterstützer der Terrormiliz IS. Der Verein „Die Wahre Religion“ soll zerschlagen werden. Denn schon seit Jahren gibt es den Verdacht, dass hier nicht nur der Koran an Interessierte in der Fußgängerzone verteilt wird, sondern Terroristen angeworben werden.*

26:00

Hamzas Brüder chatten über die Verhaftungswelle. Er verfolgt die Diskussion mit und beginnt Dinge in Frage zu stellen, woran er bislang nie gezweifelt hatte. Sein Weltbild bröckelt.

26:12 Hamza

*Ich glaube ein großer Punkt ist diese Flüchtlingskrise gewesen. Das diese ganzen Flüchtlinge, dass kann ich bis heute nicht verstehen, dass eine Reise auf Leben und Tod antreten müssen von diesen Ländern von Syrien nach Europa, nach Deutschland. Warum sind die nicht direkt den reichen Ländern neben an, nach Dubai, nach Saudi Arabien. Warum haben die Leute die nicht eingeladen. Das sind ...wenn eine das machen müsse, dann doch gerade die. Das sind doch die Muslime überhaupt oder nicht? Sie leben doch in Saudi Arabien, da ist Mekka, ...verstehst du so habe ich früher immer gedacht. Aber heute, man kann nichts erwarten.*

26:48

Hamza ist enttäuscht von den Brüdern. Er hat Glück gehabt, dass er nicht verhaftet wurde.

26:54 Hamza

*Ja, ich habe immer gerne die Videos von geguckt, wollte auch am Anfang selber gerne beim „LIES“-Projekt mit machen und bin heute sehr froh, dass ich es nicht gemacht habe. Das Problem ist einfach, dass ich mich nicht mit denen identifizieren kann.*

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

27:09

2017. Sechs Monate später. Hamza hört wieder seine alte Musik und geht auch wieder in die Stadt. Seine Eltern sprechen viel mit ihm darüber, was in den vergangenen Monaten geschehen ist.

27:22 Mutter

*Wenn der eigene Sohn sagt. Ich konvertiere jetzt zum Islam. Da hat man schon erstmals Angst. Und gerade dann weil so publik geworden ist mit den Anschlägen, dass radikale sehr viel unterwegs sind. Das hat man früher so hier nicht. Das ist Wuppertal als ich als Kind war das nicht so stark geprägt, auch mit den Anschlägen. Das ist jetzt fast jeder Woche irgendwo was. Dass es ein Anschlag passiert. Man wundert sich nach ein Paar Woche dass nicht wieder irgendwo was gekommen ist. Na.*

27:55

Die Mutter wusste schon damals mehr über eine der Moscheen, in die Hamza immer ging.

28:02 Mutter

*Es war keine gute Moschee. Ich wusste auch, dass diese Moschee vom Verfassungsschutz beobachtet wurde, hatte man mir erzählt.*

28:11

Wie geht es jetzt mit Sebastian weiter?

28:13 Hamza

*Ich würde am liebsten Urlaub machen im so richtig geile Strand. So Bahamas*

Frage:

Das ist aber nicht islamisch.

Hamza

*Neh. Muss auch nicht. Weil ich will Urlaub machen, nicht so islamische Urlaub. Ich will richtig schön so am Strand Cocktail trinken. ... Bauch hängen lassen, Sandburg bauen, schwimmen gehen.*

Frage:

*Du meinst das aber nicht ernst?*

Hamza

*Doch.*

28:40

Sommer 2017. Sebastian ist wieder zurück im westlichen Leben. Er war kurz davor, in den Dschihad zu ziehen. Mehr als drei Jahre habe ich ihn begleitet.

Sebastian wird Salafist (Sendung)  
4688315 (DVD-Signatur Medienzentren)  
Ein Film von Ghafoor Zamani

28:50 Hamza

*Viele wurden manipuliert. Die sind gerade konvertiert, hat nicht zu wissen im Islam und wurde von den Leuten überzeugt in den Krieg zu ziehen, was auch funktioniert hat. Als wäre ich von Anfang an in so eine Gemeinde wie Lies-Gruppe gekommen, dann wäre ich wahrscheinlich auch in den Krieg gezogen. Das kann mir sehr gut vorstellen, weil ich wusste so gut wie nicht. Die hätten mit alles erzählen können. Ich hätte geglaubt.*

29:16

Es war völlig offen, wohin Sebastians Reise hinführen würde. Ich hatte Angst um ihn. Er hatte zu mir immer Onkel gesagt. -

Ich glaube, dass seine Eltern viel dazu beigetragen haben, dass Sebastian seinen Weg zurück gefunden hat.